



# Odenwaldklub Schriesheim e.V.

Internet-Adresse: <http://www.owk-schriesheim.de>

## 21.07.2024: Tageswanderung „Wilhelmsfeld – Dossenheim“

**Wanderführer:** Siegfried Rinn Tel. 01575 / 120 5767  
Gerhard Schmitz Tel. 01512 / 7145727  
Dieter Haas Tel. 0171 / 4520643

**Abfahrt:** **10:00 Uhr** ab RNV Bahnhof Schriesheim

**Heimkehr:** in Schriesheim gegen ca. **17:30 Uhr**

**Wanderstrecke:** **11,2 km**

**Wanderzeit:** **ca. 4 Std. OHNE Pausen**

**Wegmarkierung:** „W 7“ bis Teltschikturm – ab dort „grünes X“ und „W 7“ bis Langer Kirschbaum – dann „gelbes X“ und „W 9“ und „W 10“ bis Weißer Stein und danach „gelbes X“ und „Do 2“ bis Weiheneich – hier auf „Burgensteig“ und „Do 1“ wechseln.

**Wegbeschaffenheit:** breite u. schmale Waldwege (Pfade) leicht ansteigend (1 km) und leicht abwärts – kurzer Weg-Abschnitt **steil abwärts**.

Schattige Mischwald-Wege

Höhenunterschied ca. 110 m bis 440 m (meist abwärts)

**Ausrüstung:** Feste Wanderschuhe und Wanderstöcke empfohlen.

**Toiletten:** Weißer Stein

### **1.Etappe (0,5 Std. – 1 km):**

Der Bus bringt uns zum Schriesheim Hof in Wilhelmsfeld (440 m Höhe), wo wir um 10:20 Uhr eintreffen werden. Ab dem Bushalteplatz gehen wir 300 m nach links bis zur Heidelberger Straße, die wir nach wenigen Metern wieder verlassen und links in den Wald zur nahen Wandertafel gehen. Rechts von der Tafel wandern wir mit kurzen Anstieg zum **Teltschikturm** auf dem Schriesheimer Kopf („W7“ - ca. 1 km – 529 Höhe)

**Teltschikturm:** (mit herrlicher Aussicht)

**Bauherr:** Gemeinde Wilhelmsfeld – **Initiator:** Dr. Walter Teltschik –

**Grundsteinlegung:** 04. April 2001 – **Turmeinweihung:** 17 Juni 2001 –

**Gesamthöhe Turm:** 41 m – **Aussichtsplatte:** 36 m –

**Stahlpendeltreppe:** 16 Stockwerke zu je 16 Stufen = 192 Stufen –

**ca. 44 t. Lärchenholz** wurden verbaut.

Rechts neben dem Turm steht der **Große Kirschbaum**, der anlässlich der deutschen Wiedervereinigung gepflanzt wurde.



## 2. Etappe (1,5 Std. – 4,2 km):

Nach einer kurzen Pause geht es auf dem Geigersheidsattelweg („W 7“ – „grünes X“) nach ca. 500 m abwärts zum **Langen Kirschbaum – Schöner Wanderstein** !

An der Wanderhütte („gelbes X“ – „W 9“ – „W10“) wandern wir am Fuße des Dossenheimer Kopf (593 m) und unterhalb des Wilhelmsfelder Eck vorbei weiter. Interessant auf dieser Strecke sind auch die Grenzsteine aus dem 18. und 19. Jh., die die Gemarkungsgrenze von Schriesheim und Heidelberg kennzeichnen (nördlich Schriesheim – südlich Heidelberg). Am **Weißem Stein** (4,2 km – 528 m Höhe) angekommen, sehen wir den 23 m hohen Aussichtsturm. Hier machen wir eine **Vesperpause von 30 Minuten** (die Gaststätte hat geöffnet).

## 3. Etappe (1,5 Std. – 4,6 km):

Nach der Pause wandern wir in nord-westlicher Richtung auf dem oberen Darmuthweg („Do 2“ und „gelbes X“) weiter. Am Vogelherd (468 m) vorbei und bevor wir den „Do 2“-Wanderweg nach ca. 1 Kilometer verlassen schauen wir uns noch einen großen **Zunderschwamm** an. Ein wahres Prachtstück !. Rechts am Hartenbühl (473 m) vorbei, auf schmalem romantischem Wanderweg mit schönen Blicken in das Schriesheimer Tal, kommen wir an der historischen **Jägerhütte** vorbei, die 1880 erbaut wurde. Wir wandern weiter auf dem Grenzweg, den wir nach ca. 1 km verlassen, um am Weiheneich einen kurzen steilen Abstieg zum „Burgensteig“ bzw. auf den „Do 1“ zu machen. Dann führt uns der Wanderweg leicht abwärts zur **Schauenburg** (9,5 km – Höhe 272 m). Hier gibt es schöne Blicke auf die Bergstraße und Rheinebene. Wir legen eine **Pause** von ca. **20 Minuten** ein.

**Schauenburg:** Im 12.Jh. von den Edelfreien von Schauenburg errichtet. Die Familie starb im 13.Jh. aus; aber die Burg wurde weiterhin benutzt. Im 14.Jh. ausgebaut. 1460 wurde die Schauenburg von Kurfürst Friedrich I im Pfälzisch-Mainzer Krieg belagert und vollständig zerstört. Nach der Zerstörung dienten die Reste der Schauenburg der Dossenheimer Bevölkerung zum Hausbau.

Dann geht es abwärts nach Dossenheim, Bahnhofstrasse Nr. 1, zum Schlusslokal **„Zum neuen Schwanen“** (Tel.:06221 / 869686). Ankunft zum Mittagessen ist ca. um 15:30 Uhr geplant. Ende ca. 17:30 Uhr.

Der Heimweg kann per Straßenbahn (alle 30 Minuten – **Bahnhof** 300 m entfernt), zu Fuß oder mit dem Auto (privat) erfolgen.

Für die Fahrt mit dem Bus nach **Wilhelmsfeld** wird **1 Fahrkarte der Preisstufe 2** benötigt. Für die Rückfahrt nach **Schriesheim** ist **1 Fahrkarte Preisstufe 1** erforderlich.

## Anmeldungen bitte bis Donnerstag, 18.07.2024, 18:00 Uhr:

- mit einer einfachen E-Mail an kontakt @ owk-schriesheim.de
- über unsere **Webseite** <http://.owk-schriesheim.de/aktuelles> oder
- **telefonisch** auf unseren **Anrufbeantworter 06203 – 692318**

**Gäste sind wie immer herzlich willkommen !**

**Über viele Mitwanderer (innen) freuen sich  
Siegfried Rinn, Gerhard Schmitz und Dieter Haas.**